



Dolores Mosquera

„Verständnis und Behandlung der narzisstischen Persönlichkeitsstörung mit EMDR“

Sonntag, den 26.11.2017 in Köln

Die narzisstische Persönlichkeitsstörung steht in Zusammenhang mit egoistischen Verhaltensweisen und einem Mangel an Empathie anderen gegenüber. Patienten mit dieser Diagnose weisen ein ichbezogenes Profil auf und eine (manchmal nur scheinbare) mangelnde Besorgnis über das Leid, das sie bei anderen Menschen verursachen können. Aber das ist nur ein Teil des Bildes.

Die Beschreibung der narzisstischen Persönlichkeitsstörung konzentriert sich für gewöhnlich auf die "offenkundigen" Aspekte von Narzissmus (Großartigkeit, Ausnutzung, Arroganz, zwischenmenschliche Probleme und Wut), während sie die weniger offensichtlichen und subtileren „verborgenen“ Eigenschaften auslöst (schamempfindlich, introvertiert, verletzlich, verklemmt und angstanfällig zu sein). Alle diese Aspekte können sowohl bei Tätern als auch bei Opfern vorkommen, und zwar entweder offenkundig oder verborgen. In dieser Präsentation werden wir zeigen, wie verschiedene Profile, die durch Ichbezogenheit, egoistische Einstellungen und mangelnde Empathie charakterisiert sind, aus EMDR-Sichtweise erfasst und behandelt werden können.

Zur Konzeptualisierung der EMDR-Therapie in diesen Fällen ist es wichtig, die Entwicklungswege von frühen Erfahrungen hin zu gegenwärtigen Problemen zu verstehen. Narzissmus-Merkmale können Endergebnisse einer vernachlässigenden Umgebung, von chronischem Missbrauch oder anderen widrigen Erfahrungen sein. In manchen Fällen können sie sogar mit übermäßiger Abschätzung verbunden werden. Eine Vielfalt von Störungen der Bindung zu primären Bezugspersonen kann zu mangelnder Empathie und zu Ichbezogenheit führen. Für eine adäquate Fall-Konzeptualisierung ist die Fähigkeit entscheidend, die ursächlichen Erfahrungen, die den Symptomen zugrunde liegen, zu erkennen (und aufzuarbeiten).

Alle diese Aspekte und die Komplexität der therapeutischen Beziehung bei narzisstischen Persönlichkeiten werden in diesem Workshop besprochen, wobei Theorie und Fallbeispiele verknüpft werden. Videos von Fallbeispielen werden die Fall-Konzeptualisierung und die Behandlungsmethodik veranschaulichen.

Das Seminar wird in Englisch gehalten. Zusätzlich zu Ihrer Anmeldung können Sie eine Simultanübersetzung per Kopfhörer buchen.

Dolores Mosquera ist Psychologin und Psychotherapeutin. Sie ist Direktorin des „Institute for the Study of Trauma and Personality Disorders“ (INTRA-TP) in Spanien, einem Institut, in dem sie seit vielen Jahren an Fällen schwerer Traumatisierung mit EMDR arbeitet. Sie wurde in verschiedenen psychotherapeutischen Ansätzen ausgebildet und ist EMDR-Supervisorin und -Schulungsleiterin in Europa. Aufgrund ihrer international geführten Seminare, Workshops und Vorträge hat sie umfassende Lehrerfahrung. Sie hat viele Bücher und Artikel über Persönlichkeitsstörungen, komplexe Traumata und Dissoziation veröffentlicht und wird als Expertin auf diesem Gebiet anerkannt.

Teilnahmevoraussetzung: EMDR-Fortgeschrittenen-Seminar
Veranstaltungsort: Köln-Deutz
Zeit: Sonntag, den 26.11.2017 von 9:00 Uhr – 17:30 Uhr
Zertifizierung durch die Kammern: Voraussichtlich 8 Punkte
Teilnahmegebühren: 210.- € (ab 14 Tage vor Beginn 240.- €)
Simultan-Übersetzung +30.- € (Simultan-Übersetzung vom Englischen ins Deutsche)
 (über Kopfhörer): **ACHTUNG: die Kopfhörer können nur in der vorbestellten Anzahl bereit gehalten werden.**

Die Zahl der Teilnehmer ist begrenzt, zur Planung erbitten wir eine baldmögliche Rückmeldung. Der Teilnahmebetrag wird mit der Anmeldung fällig - entweder per Überweisung an: Bensberger Bank BLZ 370 621 24, Kto.-Nr. 107 045 015 / IBAN: DE59 3706 2124 0107 0450 15 BIC: GENODED1BGL oder mit beigefügtem Verrechnungsscheck, der auf den Seminartermin datiert ist. Ihre Anmeldung wird mit schriftlicher Bestätigung durch das EMDR-Institut Deutschland wirksam.

Hinweis: Die Seminargebühr wird bei Rücktritt/Umbuchung bis 4 Wochen vor dem Termin abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 40,- € zurückerstattet. Bei späterer Abmeldung/Umbuchung kann nur dann eine Rückerstattung erfolgen, wenn der Platz anderweitig vergeben werden kann, eine Bearbeitungsgebühr entsteht auch in diesem Fall. Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen.

Anmeldungen an: EMDR Institut Deutschland, Dolmanstr. 86 b, 51427 Bergisch Gladbach
 Tel.: 02204 / 25866 Fax: 02204/ 963182



Weitere Infos, Termine und Veranstaltungsorte finden Sie auf unserer Internetseite www.emdr.de

ANMELDUNG für das Seminar „EMDR/Narz. Störungen“ mit Dolores Mosquera am Sonntag, den **26.11.2017**:

Titel/Vorname/Name: _____

e-mail: _____

bei geänderter Anschrift bitte angeben:

Straße: _____ Tel. (privat): _____

PLZ / Wohnort: _____ Tel. (dienstl.): _____

Teilnahmebetrag:

210.- € Ich habe den Betrag überwiesen

240.- € (ab 14 Tage vor Seminarbeginn) Verrechnungsscheck anbei

+30.- € Ich wünsche eine Simultanübersetzung vom Englischen ins Deutsche.

 Datum/Unterschrift i